

Abends unter der Linde.

Gedicht von L.Th.Kosegarten

Franz Schubert D 237

Langsam.

25. Juli 1815.

Wo-her, o na-men lo-ses Seh-nen, das den be-klemm-ten
säu-selt in dem Laub der Lin-de; es flü-stert im A-

p *cresc.*

Bu-sen pre-ssen Thrä-nen, die
ka-zien-st chelt lin-de des

p

musicalion
klicken für mehr

ihr das Au-ge däm-mernd nässt? O A-bend-roth, o
grau-en A-bends lau-er Hauch. Es spricht um mich, wie

cresc. *p*

10

Mon - den, blitz, flimmt blas - ser um den. Lin - den -
 Gei - ster - gruss; es weht mich an, wie En - gel -

13

sitz, o A - bend - roth, o Mon - des - blitz, flimmt blas - ser um den
 kuss, es spricht um mich, wie Gei - ster - gruss; es weht mich an, wie

cresc. *f* *p* *cresc.*



17

Lin - den - sitz! Es
 Eu - gel - kuss.

p *pp*

Es glänzt, es plänzt im Nacht filde.
 Der Linde grauer Seheitel bebt_
 Verklärte himmlische Gebilde,
 Seid ihr es, die ihr mich umschwebt?
 Ich fühle eures Athems Kuss,
 O Julie! Emilius!

Bleibt Sel'ge, bleibt in eurem Eden!
 Des Lebens Hauch bläst schwer und schwül
 Durch stumme leichenvolle Öden.
 Elysium ist mild und kühl
 Elysium ist wonnevoll_
 Fahrt wohl, ihr Trauten! fahret wohl!

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Abends unter der Linde \(2. Fassung\)](#)

Komponist: [Franz \(Peter\) Schubert](#)

Epoche: Romantik

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit Einzelinstrument(en)

Arrangement: Solo>Ten+Klavier

Instrumentierung: Gesang Solo>Tenor(1),Klavier = Kl(1)